

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

Sitzungstermin: Mittwoch, 17.08.2011
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:15 Uhr
Raum, Ort: Heidehaus Markgrafenheide, Warnemünder Str. 2, 18146 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Jürgen Dudek

Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09

reguläre Mitglieder

Heinz Käkenmeister

DIE LINKE.

Margitta Köneking

DIE LINKE.

Cathleen Dehns

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Andreas Bankonier

Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09

Dr. Rolando Schadowski

FDP

TOP 4, 18.15 Uhr

Gunter Seidel

FÜR Rostock

Verwaltung

Reinhold Schmidt

Ortsamtsleiter Nordwest 1

Nadja Seifert

Amt für Management und
Controlling

Sigrid Till

Ortsamt Nordwest 1

Gäste

Maria Pistor

NNN

Dr. Thomas Sternberg

Ostseezeitung

Nele Baumann

NDR, Ostseestudio

Günter Niendorf

Bauausschuss - Ortsbeirat 2

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Oliver Welzel

SPD

entschuldigt

Ronny Müller

CDU

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2011
- 4 Bericht des Ortsamtes
- 5 Bericht des Ortsbeirates
- 6 Berichte der Ausschüsse
- 7 Beschlussvorlagen
- 7.1 Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.153 "Ostseeferienzentrum Markgrafenheide"
Vorlage: 2011/BV/2408
- 7.2
 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 - 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 - 2014Vorlage: 2011/BV/2414
- 8 Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018
Vorlage: 2011/BV/2425
- 9 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates
- 10 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 11 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Dudek eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ladung der Mitglieder erfolgte ordnungsgemäß. Es sind sechs Mitglieder anwesend und der Ortsbeirat ist somit beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung
--

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2011

Die Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2011 wird einstimmig bestätigt.

TOP 4 Bericht des Ortsamtes

1. Nach der letzten Ortsbeiratssitzung vom 22. Juni 2011 hat das Ortsamt sechs Auszüge aus der Niederschrift des Protokolls an verschiedene Fachämter geschickt. Das OA hat vier Antworten erhalten. Das Grünamt hat am Fähranlieger zwei kleinere Flächen. Diese sind sauber und gepflegt. Die Bäume, die die Straßenlampen verdecken stehen auf privaten Grundstücken. den nicht beweglichen verschließbaren Poller auf PP „Stubbenwiese“ wird durch die Tourismuszentrale gangbar gemacht. Die Lieferung des Städtischen Anzeigers in Wiethagen hat Frau Basedow zugesichert. Die Löcher im Radweg bei den Antennen und der Kita wurden repariert. Zu den Öffnungszeiten der Touristinformation hat Herr Fromm geantwortet.
2. Für die OÄ und OBR wurde gestern eine Information im Rathausaal zum Haushalt und für HASIKO bis 2018 durchgeführt.
3. Im Haushaltsentwurf 2011 sind im Investitionsprogramm in Wiethagen 24 T € zur Anschaffung eines Geländefahrzeuges vorgesehen.

TOP 5 Bericht des Ortsbeirates

Herr Bankonier und Herr Dudek haben sich mit einem Brief zur Problematik des Schülertickets und der Änderung der Linienführung der Buslinie 17 über Rövershagen an die RSAG gewandt. Am 24.08.2011 tagt der Aufsichtsrat der RSAG und Anfang September wird eine Antwort erwartet.

Das Strukturkonzept Warnemünde ist fertiggestellt und am 23.08.2011 wird dazu eine Sondersitzung des Ortsbeirates Warnemünde stattfinden.

Am 30.09.2011 führt das Forstamt eine „Waldnacht“ in der Rostocker Heide durch. Herr Harmuth hofft auf rege Teilnahme.

Herr Dudek hat sich mit einem Brief an die Leitung des NETTO-Marktes gewandt und zur Ortsbeiratssitzung eingeladen, um das einjährige Bestehen auszuwerten. Leider wurde darauf nicht reagiert.

Dem Ortsbeirat liegt ein Schreiben und ein Fragebogen zur Bedarfsermittlung der Breitbandversorgung im Bereich Rostocker Heide vor. Eine Diskussion zu diesem Thema wird vertagt.

Herr Dudek verliest das Antwortschreiben zu den Öffnungszeiten der Touristinformation in Markgrafenheide.

Die Mitglieder des Ortsbeirates sind nach wie vor der Meinung, dass der 15.06. zu spät ist. Wünschenswert wäre wenigstens der 1. Juni.

Die Einladung zur Beratung zu den Themen „Haushaltssatzung“ und „Haushaltssicherungskonzept“ war zu kurzfristig und eine Teilnahme war aus diesem Grund nicht möglich.

TOP 6 Berichte der Ausschüsse

Der Bauausschuss hat zum Bebauungsplan „Ostseeferienzentrum Markgrafenheide“ getagt. Herr Käkenmeister informiert, dass der Bauausschuss mit einigen Einschränkungen und Kritiken dem Auslegungsbeschluss zustimmt.

Kritisiert wird die vage Beschreibung, dass in dem neuen Ressort Unterkünfte im unteren Preissegment angeboten werden, ohne eine Festlegung, was ein unteres Preissegment beinhaltet.

Ein weiterer Kritikpunkt ist, dass nur von einer zwei- bis viergeschossigen Bebauung gesprochen wird und eine maximale Firsthöhe nicht festgelegt wird.

Die Strandversorgung sollte nur eine Höhe von fünf Metern haben, die in dem Baufeld eingetragene Höhe von 14 Metern sollte überprüft werden.

Bei der Feinplanung und Umsetzung der Baupläne möchte der Ortsbeirat einbezogen werden. Die Versickerung von Niederschlägen ist angesichts der gegenwärtigen prekären Lage zu hinterfragen.

Herr Bankonier empfiehlt, anstelle der zweiten Erschließungsstrasse die Kreuzung Budentannenweg/Warnemünder Str. aufzuweiten.

TOP 7 Beschlussvorlagen

TOP 7.1 Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.153 "Ostseeferienzentrum Markgrafenheide" Vorlage: 2011/BV/2408

Beschluss:

1. Für das in der Anlage 1 dargestellte Gebiet in Markgrafenheide soll der Bebauungsplan Nr. 01.SO.153 „Ostseeferienzentrum Markgrafenheide“ aufgestellt werden.

Das Gebiet wird begrenzt:

im Norden:	Küstenschutzdüne, Rostocker Heide,
nordwestlich:	Küstenschutzdüne,
im Osten:	Rostocker Heide,
im Süden:	Ende des Budentannenweges, Rostocker Heide,
im Westen:	Wochenendhausgebiet „Bei den Fischerbuden“.

2. Der Entwurf des Bebauungsplans (Anlage 1) und die dazugehörige Begründung (Anlage 2) werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 7.2 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock
für das Haushaltsjahr 2011
mit Haushaltsplan und Anlagen
2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock
für die Jahre 2010 - 2014
3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 - 2014
Vorlage: 2011/BV/2414**

Frau Seifert, Amt für Management und Controlling, macht Ausführungen zu TOP 7.2 und 7.3. Das Haushaltssicherungskonzept (HASIKO) sieht weiterführende und neue Maßnahmen vor. Bis 2018 soll das Defizit auf 5,5 Millionen EUR reduziert werden. Es erfolgt eine rege Diskussion zum Für und Wider des Inhaltes der vorgelegten Beschlussvorlagen.

Beschluss: abgelehnt

1. Die Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen wird beschlossen. Die Haushaltssatzung hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage 1).
2. Das vorliegende Investitionsprogramm für die Jahre 2010 bis 2014 wird als Richtlinie für die Investitionsplanung zur Kenntnis genommen. Die Richtlinie hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage 2).
3. Die Finanzplanung für die Jahre 2010 bis 2014 wird zur Kenntnis genommen. Die Finanzplanung hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage 2).

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	0
Dagegen:	2
Enthaltungen:	5

Angenommen	
Abgelehnt	x

**TOP 8 Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018
Vorlage: 2011/BV/2425**

Beschluss: abgelehnt

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt das Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018 für die Hansestadt Rostock.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	1
Dagegen:	1
Enthaltungen:	5

Angenommen	
Abgelehnt	x

TOP 9 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates

Am Fähranleger auf der Seite Hohe Düne ist eine Reinigung und Rasenmaht erforderlich.

Der umgestürzte Baum vor dem Hotel „Markgraf“ stellt eine Unfallgefahr für Kinder dar und sollte dringend entsorgt werden.

Die BIMA, auf deren Grundstück der Baum stand, wird durch das Ortsamt aufgefordert, den Baum schnellstmöglich zu entsorgen. Außerdem wird das Amt für Stadtgrün an seine Sicherungspflicht für Straßenbäume erinnert.

Der Problemkatalog wurde dem OB zugeschickt. Eine Reaktion seines Büros erfolgte bisher nicht.

In der Albin-Köbis-Str. liegt an zwei Stellen Sperrmüll. Herr Dudek hat bereits die Stadtentsorgung informiert.

Die Toiletten am Parkplatz „Sonnenstrand“ sind immer noch verschlossen.

TOP 10 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Ein Bürger informiert, dass es sich bei dem Sperrmüll in der Albin-Köbis-Str. um Elektroschrott und Sachen aus überschwemmten Kellern handelt.

Die WIRO hat das genehmigt und will die Entsorgung übernehmen.

TOP 11 Verschiedenes

Der Plattenweg im NSG „Hütelmoor und Heiligensee“ ist gegenwärtig nicht begehb- bzw. befahrbar. Auf der öffentlichen Ortsbeiratssitzung am 14.01.2004 wurde den Bürgern durch einen Vertreter des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt und einen Vertreter des NABU die ganzjährige Nutzung des Plattenweges zugesichert.

Im Auftrag des Ortsbeirates wird Herr Dudek einen Brief an Herrn Meier, Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt, schreiben und das gegebene Versprechen einfordern.

Herr Bankonier schlägt vor, im Frühjahr 2012 das Thema „Naturschutz“ auf die Tagesordnung zu setzen und dazu kompetente Vertreter einzuladen.

Herr Dudek und Herr Bankonier berichten über die Situation nach dem Starkregen im Ortsbeiratsgebiet.

Am 10.08.2011 fand eine Versammlung der betroffenen Bürger und Vertretern von „EURAWASSER“ und des „Warnow-Wasser-Abwasserverbandes“ statt, um Maßnahmen zu beraten, wie mit der gegenwärtigen Situation umzugehen ist und möglichst schnell geholfen werden kann.

Nach der Katastrophe wird eine intensive Ursachenforschung erfolgen. EURAWASSER wird dem Ortsbeirat die Resultate mitteilen und Vorschläge unterbreiten, welche Maßnahmen eine solche Katastrophe künftig verhindern könnten.

Herr Dudek verliest einen Antrag der Fraktionen der Bürgerschaft mit folgendem Beschlussvorschlag:

„ Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zur Bürgerschaftssitzung im Oktober ein Konzept zur Hilfe für Betroffene der Überschwemmungen im Juli und August 2011 zu erarbeiten.“

Herr Dr. Schadowski ist wegen des Gedenksteines für das Kriegsgefangenenlager mit Frau Schmidt-Lorenzen, Geschichtswerkstatt, in Verbindung getreten.

Er schlägt vor, zur nächsten Ortsbeiratssitzung die Autoren des Buches „Französische Geistliche in einem Rostocker Kriegsgefangenenlager – Eine Chronik 1941-1945“ einzuladen. Er wird zu den Herren Arnaud Liszka und Reno Stutz Kontakt aufnehmen und sie zur nächsten Ortsbeiratssitzung einladen.

Jürgen Dudek

Till, Sigrid